



P&G

Gesundheitsförderung bei Procter & Gamble auf der Grundlage von Gesundheitstestsystemen/ Health Risk Appraisal

Health on top III
Gesundheitskongress auf
dem Petersberg

Annemarie von Laer-Möller, 21. September 2005

P&G

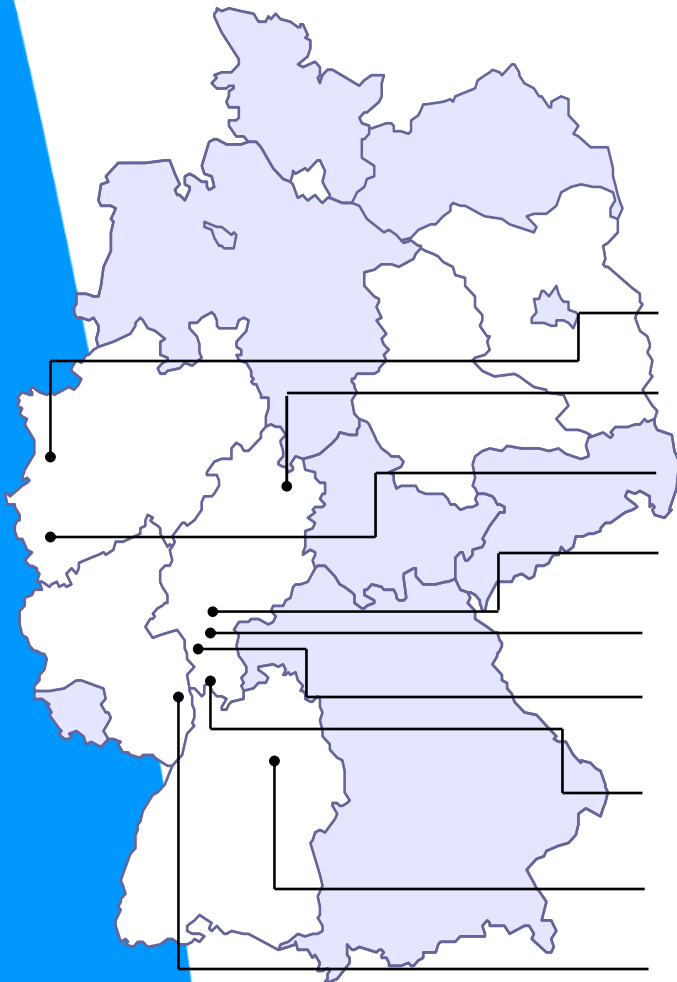


Procter & Gamble

- ▶ 1837 in USA gegründet
- ▶ Hauptsitz: Cincinnati, Ohio
- ▶ 100.000 Mitarbeiter
- ▶ 6100 Mitarbeiter in Deutschland
- ▶ D: 8 Werke, 1 Forschungszentrum



Procter & Gamble Niederlassungen in Deutschland



Neuss	Hygienepapiere
Witzenhausen	Hygienepapiere
Euskirchen	Höschenwindeln
Schwalbach	Hauptverwaltung / Forschungszentrum
Dreieich	Distribution Center
Groß Gerau	Gesundheitspflegeprodukte
Weiterstadt	Pharmazeutika
Crailsheim	Damenhygieneprodukte
Worms	Agglomerate und Industrielle Parfüme



Gesundheitstestsystem Health Risk Appraisal

- ▶ **Grundwerte und Prinzipien**
- ▶ Gesundheit und Produktivität
- ▶ Gesundheitsmanagement
- ▶ Gesundheitstestsysteme/HRA
- ▶ Maßnahmen und Initiativen

History, Values and Principles



P&G Brands and P&G People are the foundation of P&G's success. P&G People bring the values to life as we focus on improving the lives of the world's consumers.

Grundwerte und Prinzipien:

1. Die Mitarbeiter von P&G sind unsere wichtigsten Ressourcen
2. Wir achten unsere P&G-Kollegen, Kunden und Verbraucher
3. Wir halten uns an Buchstaben und Geist des Gesetzes

Gesundheit und Kosten

Gesundheit Risikofaktoren Symptome Krankheit Katastrophe

Optimal Presenteeism Abwesenheit Arbeitsunfähigkeit Verlust des
Mitarbeiters

Kapital Versteckte Kosten Kurzfristige Kosten Längere Kosten Ersatz

Gesundheit und Produktivität

Individuelle Gesundheit und Gesundheitsversorgung sind zu beeinflussen

- Gesundheitsförderung
- Mitarbeiter-Unterstützungsprogramm (Employee Assistance Program)
- Zugang zu Gesundheitsdiensten
- Disease/Disability Management
- Wiedereingliederung



Procter&Gamble Health System

Globales Gesundheitsmanagement

- Erste Hilfe
 - Mitarbeiter-Unterstützungsprogramm - EAP
 - Arbeitsmedizinische Vorsorge
 - Wiedereingliederung
 - Impfungen
 - Gesetze und Verordnungen
 - Qualifikation des medizinischen Personals
 - Site Health Needs - Analyse + Prioritäten
-

P&G Site Health Needs - Gesundheitsanalyse für den Standort

- Vorsorgeuntersuchungen
- Arbeitsunfähigkeit
- Ergonomie / Arbeitsplatzgestaltung
- Mitarbeiter-Unterstützungsprogramm (EAP)
- Gesundheitstestsystem - Health Risk Appraisal

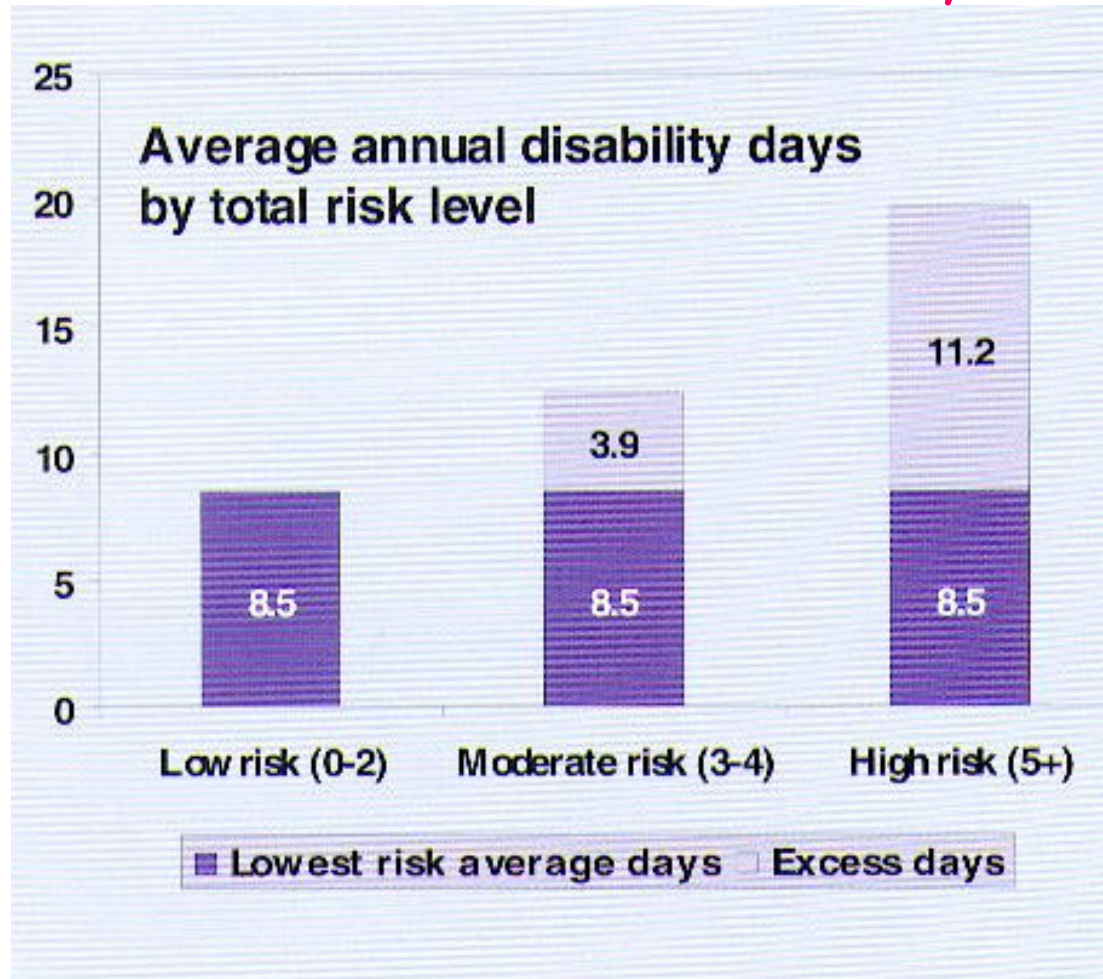


Gesundheitstestsystem Health Risk Appraisal

- ▶ Grundwerte und Prinzipien
- ▶ Gesundheit und Produktivität
- ▶ Gesundheitsmanagement
- ▶ **Gesundheitstestsystem/HRA**
- ▶ Maßnahmen und Initiativen

Health Risk Appraisal

More health risks lead to more disability absence days



Schultz, Lu, Barnett, et al. Influence in a Worksite Health-Promotion Program on Disability Days. JOEM 2002; 44; 776-780

Gesundheitstestsystem - Health Risk Appraisal

- Analyse von Risikofaktoren
- Freiwillige Teilnahme
- Standardisierte Befragung zu gesundheitsrelevanten Bereichen
 - Schriftlich
 - Online

Gesundheitstestsysteme (HRA)

Ziel: Senkung der Gesundheitsrisiken durch Verhaltensprävention

- Mitarbeiter mit erhöhtem Erkrankungsrisiko
 - Information über Gefahren ihres Verhaltens
 - Individuelle Angebote zur Verringerung der Risikofaktoren
- Betrieb
 - Information über Gesundheitsrisiken der Belegschaft
 - Gezielte Gesundheitsförderungsprogramme

Gesundheitstestsystem

- Prävalenz von Erkrankungen
- Krankheitspool basierend auf Risikofaktoren
- Spezifische Ziele zur Senkung der Risiken und der Größe der Krankheitspools
- Gruppenrisikoprofile
- Bereitschaft zur Verhaltensänderung
- Präsentheit - Presenteeism

HRA: Überlegungen zur Risiko-Senkung

1. Risikoverhalten und Höhe des Risikos
2. Bereitschaft zur Verhaltensänderung

Unterscheidung erforderlich zwischen denen, die:

- Verhaltensänderung brauchen und wollen
 - » *Gruppe mit hohem Erfolgspotential*
- Verhaltensänderung brauchen aber nicht wollen
 - » *Zielgruppe für Information und Motivation*
- Verhaltensänderung wollen aber nicht brauchen
 - » *Langfristiger Nutzen durch anhaltend niedriges Risiko*

Gesundheitstestsystem

Abfrage folgender Bereiche (1)

- Demographische Daten
- Tabak/Alkohol
- Ernährung
- Medikamente
- Sport
- Stress
- Umwelt /Sonne

Gesundheitstestsystem

Abfrage folgender Bereiche (2)

- Physiologische Faktoren (BMI,RR,Chol,BZ)
- Persönlicher Gesundheitszustand
- Krankheiten in der Familie
- Autofahren
- Depression
- Arbeit und Leben /Work-Life-Balance
- Arbeitseinschränkungen /WLQ

Gesundheitstestsystem

Organisatorischer Ablauf

- Erster Schritt
 - Anmeldung bei betriebsärztlichem Dienst
 - Basis-Check: Gewicht, BMI, Taillenumfang, Hüftumfang, Blutfette, Blutzucker, Blutdruck
- Zweiter Schritt
 - Mitarbeiter erhält Zugang zum Gesundheitstestsystem
 - Fragen zu Gesundheit und Lebensstil
 - Ergebnisse des Basis Check eingeben
 - Testsystem identifiziert die wesentlichen Risiken
 - System gibt Ratschläge zu Verhaltensänderungen
- Dritter Schritt
 - Kontakt zu betriebsärztlichem Dienst
 - Besprechung des Risikoprofils
 - Coaching: Prioritäten, Ziele, Maßnahmen

Gesundheitstestsystem

Individuelle Schlußfolgerungen

- Wie geht es mir ?
 - Gesundheitszustand, Risiken
 - Ziele setzen "How much pain for how much gain?"
 - Fortschritt überprüfen
- Was kann ich besser machen ?
 - Was mache ich zuerst?
 - Welche Möglichkeiten habe ich?
 - Wer kann mich unterstützen?
 - Wie? Wann? Wo?
- Wie paßt das in mein Leben ?
 - Meine Familie? Mein Lebensstil?
 - Meine Arbeit?
 - Meine Pläne?
 - Meine Ärzte/Therapeuten?
 - Meine Einkaufsentscheidungen?



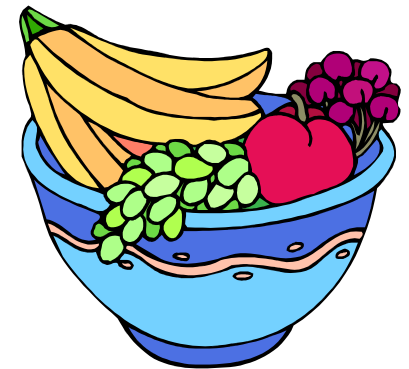


Gesundheitsheitstestsystsem Health Risk Appraisal

- ▶ Grundwerte und Prinzipien
- ▶ Gesundheit und Produktivität
- ▶ Gesundheitsmanagement
- ▶ Gesundheitstestsystsem/HRA
- ▶ **Maßnahmen und Initiativen**

Maßnahmen zur Gesundheitsförderung

- Förderung der Nutzung von Fitness-Centern
Fitness-Center am Standort
- Entspannungstechniken
 - Yoga
- Stress Management Seminare
 - ‚Pump up your Energy‘
 - ‚Mentale Fitness‘
- Work Life Balance Workshop
- Corporate Athlete
- Kantinen-Mahlzeiten angepaßt an HRA
- Rauch-Stop Unterstützung



Initiative P&G Fitness-Center

Modul 1

1. Geräte für Ausdauertraining
 - Ergometer/Laufband/Crosstrainer
2. Spinning
3. Muskelkräftigung an Geräten
4. Gruppenveranstaltungen
 - WS-Gymnastik/Aerobic/Yoga/Tai Chi
5. Untersuchungsraum für Fitness-Check



Initiative P&G Fitness-Center

Modul 2

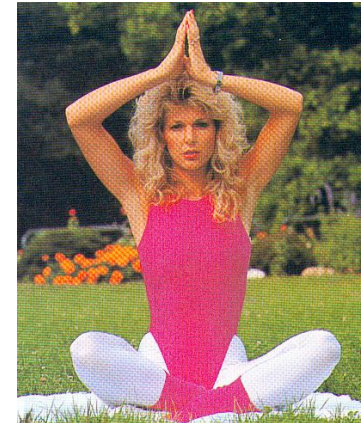
1. Entspannungsraum

- Yoga
- Autogenes Training
- Progressive Muskelrelaxation
- Individuelle Entspannungspausen

2. Behandlungskabinen (n=4)

- Physiotherapie
- Massage

3. Untersuchungsraum Physio-Check



INITIATIVEN

- ▶ Ziele setzen zur Senkung des Gesundheitsrisikos der Belegschaft
- ▶ Gezielte Gesundheitsförderung
- ▶ Effektivität prüfen mittels HRA
- ▶ Unterstützung erfolgreicher Programme
- ▶ Kosten-Nutzen-Verhältnis abschätzen
- ▶ Wirkung abschätzen im Employee Opinion Trend Survey, Culture Survey etc

INITIATIVEN

- ▶ Gesundheit als Ziel in Corporate Guidelines
- ▶ Gesundheitsförderung in Scorecard
- ▶ Gesundheitstestsystem (HRA) weiter anbieten und fördern
- ▶ Aufnahme des Arbeitsbewältigungs-Index (WAI) in HRA
- ▶ Namen/Logo für Gesundheitsförderung

P&G

Vielen Dank

für Ihre
Aufmerksamkeit

